

# Betriebliche Konfliktkultur

Konflikte konstruktiv lösen

## Psychische Gewalt am Arbeitsplatz: Rechtsprechung und Handlungsbedarf

Donnerstag, 29. Oktober 2015, 18:00 – 20:00 Uhr

Referent: Dr. jur. Martin Wolmerath, Hamm

DGB-Haus, Kornmarkt 5-7, 90402 Nürnberg, Saal Burgblick, 7. Stock

[www.betriebliche-konfliktkultur.de](http://www.betriebliche-konfliktkultur.de)

Forum  
Betriebliche  
Konfliktkultur  
Nürnberg ▶

**„Werden Mobbing-Klagen bald richtig teuer für den Arbeitgeber? Um Firmen abzuschrecken, könnten demnächst deutlich höhere Schmerzensgelder fällig werden.“**

So war in einem Beitrag des Spiegel im Januar 2013 zu lesen. Die Ahndung der Anwendung psychischer Gewalt scheint sich weiter durchzusetzen.

Was bedeutet das für Personalverantwortliche in Unternehmen, für die Interessenvertretungen und für die Betroffenen? Welche Möglichkeiten gibt es, sich außergerichtlich zu einigen? Welche politischen Initiativen, national und europaweit, sind in puncto Rechtssicherheit zu ergreifen?

**Die Veranstaltung richtet sich an** Juristinnen und Juristen in den Personal- und Rechtsabteilungen von Unternehmen, an Fachanwälte für Arbeitsrecht, betriebliche Interessenvertretungen, ehrenamtliche Arbeitsrichter/innen und weitere Interessierte.



Foto: privat

**Dr. Martin Wolmerath** ist zusammen mit Axel Esser Herausgeber des „Werkbuch Mobbing. Offensive Methoden gegen psychische Gewalt am Arbeitsplatz“ (2012). Seit vielen Jahren untersucht er die juristischen Aspekte des Mobbing und gilt als deutschlandweiter Experte.

#### **Veranstalter**

Forum Betriebliche Konfliktkultur Nürnberg  
c/o Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt  
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern  
Nina Golf

Gudrunstr. 33, 90459 Nürnberg

#### **Informationen**

Friedemann Preu, Sprecher des Forums Betriebliche Konfliktkultur

Telefon: 0911 / 3 84 19 39

#### **Anmeldung**

bis spätestens 22. Oktober 2015

per E-Mail: Friedemann.Preu@elkb.de

**Die Teilnahme  
ist kostenfrei.**